

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis
Band: 18 (1896)
Heft: 26

Anhang: Beilage zu Nr. 26 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 19.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Ferienaufenthalt.

(Eingefandt.)

In dem hochgelegenen, herrlichen Oberengadin liegt so ziemlich in der Mitte der drei beschüttesten Dörfer Samaden, Pontresina und St. Moritz das kleinere Dorf Celerina, mit genannten Ortschaften durch die Poststraßen verbunden. Freundschaft breitet sich in der Ebene aus. Spazierwege führen über den Jan zum Stager See, über Charnaburas zur Meierei von St. Moritz, durch die romantische Jannschucht zum Jannfall und an den Moriger See, nach dem kleinen, aus der Ebene aufsteigenden Hügel von St. Johann, nach dem Hügel Cristofolo, auf die Celeriner Alp, dem Schlatteibach nach durch das Thälchen Saluber zc. Der Botaniker findet auf allen diesen Wegen schöne, zum Teil recht seltene Pflanzen, der Insektenjäger freut sich der großen Menge von alpinen Schmetterlingen. All dies Angenehme macht es darum begreiflich, daß Leute, die einen ruhigen Aufenthalt im Engadin dem großen Fremdenstrom vorziehen, gerne nach Celerina gehen und um so mehr, als sie im Hotel Murail, bei der Familie Leadi, freundlichste Aufnahme und Verpflegung finden. Gewiß wird es einem da begreiflich, daß manche Gäste oft Jahre nach einander einige Wochen da oben Wohnung nehmen, brachte es einer sogar auf mehr als drei Decennien. Wohl keiner ging unbefriedigt von dort weg.

Sollten diese Zeilen diesen oder jenen, der sich für seine Ferien noch keinen bestimmten Ort zum Aufenthalt gewählt, bestimmen können, nach Celerina zu reisen, wird sich dieselbe nicht getäuscht finden, und Schreiber dieser Zeilen hätte seinen Zweck erreicht. R. B.

Hat sie recht gethan?

Ein Affessor von Köln war mit einer Dortmunderin verlobt und am Sonntag auf Besuch. Als er nun mit seiner Braut im Zimmer saß, wachte er nichts Besseres anfangen, als eine Brummfliege, die an der Fensterfliege summt, an eine Nähnadel zu spielen. Ueber diese Brutalität wurde die Braut so erregt, daß sich zwischen beiden ein Wortwechsel entspann. Im Laufe desselben hob die Braut dann die Verlobung auf und verließ spornreißend das Zimmer. Der Affessor ergab Gut und Stod und dampfte, nachdem er französisch Abschied genommen, wieder nach Köln. In 14 Tagen wollten die beiden Hochzeit machen, die Aussteuer war schon beschafft; jetzt ist alles vereitelt.

Contra Alkohol.

Am Samstag den 13. d. M. fand im Gesellschaftshaus Museum in Bern die konstituierende Generalversammlung der ersten Schweizerischen Aktiengesellschaft

Von hoher Wichtigkeit.

5) für alle schwächlichen, blutarmen und delikaten Personen ist der echte **Eisencognac Golliez**; derselbe wird seit 22 Jahren von vielen Ärzten als vorzügliches Stärkungsmittel lebhaft empfohlen. 10 Ehrendiplome und über 20 Medaillen wurden demselben seither zuerkannt. Zu haben in allen Apotheken in Flaschen à Fr. 2.50 und Fr. 5.—. Allein echt mit der Marke der „2 Palmen“. Hauptdepot: **Apothek Golliez in Murtten.**

Gesucht:

in ein Hotel der Centralschweiz von Mitte August bis Ende September oder Anfang Oktober eine

Tochter

für Kontrolle und Kasse des Restaurants. Kenntnis der französischen Sprache notwendig und das Servieren erwünscht. Man bittet, der Anmeldung zugleich Referenzen und Photographie beizulegen, und unter Chiffre F 514 G an Haasenstein & Vogler, St. Gallen, zu senden.

Ferienaufenthalt.

Für 2-3 Mädchen im Alter von 14 bis 16 Jahren sucht man Aufnahme in gebildeter Familie auf dem Lande, woselbst sie bei kräftiger, bürgerlicher Kost gewissenhafte Aufsicht erhalten sollten.

Offerten mit Preisangabe unter Chiffre H 513 Q an das Annoncenbureau.

In sehr schöner

ruhiger und gesunder Lage im st. gallischen Oberland wäre eine gut empfohlene Familie gerne bereit, eine Person aufzunehmen, die entweder körperlicher oder geistiger Pflege bedarf.

Anfragen zu weiterer Unterhandlung befördert unter Chiffre Pf. 518 das Annoncenbureau d. Bl.

Nach Montreux.

Gesucht ein tüchtiges Mädchen, welches jede Hausarbeit versteht, für ein Sanatorium. Bleibende Stellung. Adr. Pension Béatrice, Territet-Montreux.

zur Herstellung unvergorener und alkoholfreier Trauben- und Obstweine (Première Société Suisse par action pour la production de vins naturels et de vins de fruits non-fermentés et sans alcool, Berne) statt. Der Hauptsitz liegt in Bern. Genannte Gesellschaft wird vom Herbst dieses Jahres hinweg unvergorene Trauben- und Obstweine nach dem sogenannten Wädensweiler Verfahren des Professors Müller herstellen. Die neue Fabrik wird an der Laupenstrasse in Bern errichtet. Der gesamte Geschäftsbetrieb wurde der Firma Roschütz u. Comp. in Bern übertragen. Die neu gegründete Gesellschaft hat sich unter das Protektorat und Patronat der schweizerischen Abstinenz- und Temperanzorganisationen und namentlich des schweizerischen Alkoholgegnerbundes, des Guttemplerordens, des schweizerischen Mäßigkeitsvereins vom blauen Kreuz, der schweizerischen katholischen Abstinenzliga und anderer Organisationen gestellt, welchen laut Statuten ein Teil des Reingewinnes zufällt.

Briefkasten der Redaktion.

Gepflegte a. S. Wählen Sie eine trockene Hochparterwohnung an sonniger, freier Lage außer der Stadt, wo Sie die Kinder vor Ihren Feindern spielen lassen, wo Sie die Kleinen neben der Arbeit leicht beschäftigen können, und wo Sie mit möglichst wenig Zeitverlustris zur Stelle sein können, wenn die Kleinen Ihrer bedürfen. Sie können so die noch unsicheren nach Belieben und ohne Gefährde aus- und eingehen lassen und kommen weniger in Konflikt mit den Nebenmiethen. In oberen Wohnungen besteht die Gefahr, daß die Kinder einer vielbeschäftigten Mutter viel zu wenig ins Freie kommen, weil man nicht immer Zeit hat, die Kleinen unruhigen die Treppen hinauf und hinauf zu tragen oder zu führen.

Frau Sus. W. in J. Bedingen Sie den Abschluß nach dem Formular des schweizerischen Gewerbevereins, und machen Sie bezüglich Ueberzeitarbeit die nötigen Bedingungen. Bei Leib- und Saisonarbeiten ist übrigens ein Uebergehen der gewöhnlichen Stunden fast in keinem Geschäft zu umgehen. Da helfen die Frauenarbeitschulen mit ihren Kursen für Kleidermachen ab. Da gibt's niemals Ueberzeitarbeit; der Abend ist frei zu körperlicher Bewegung oder für Fortbildung irgendwelcher Art, und die Kurse können Sie nach Bedarf wiederholen.

Bekümmerte in J. Wo Kinder sind oder Dienstboten, da hält es unter den gefallenen Verhältnissen außerordentlich schwer, den Frieden für die Dauer aufrecht zu erhalten. Aber der frischen Luft und der freien Bewegung dürfen Sie Ihre Kleinen deshalb doch nicht entziehen. Sie finden wohl in leicht erreichbarer Nähe des Hauses ein passendes Plätzchen, wo Ihre Kinder

spielen können, ohne sich unter die übrigen mischen zu müssen, so daß sie nicht in die Streitigkeiten hineingezogen werden. Die Kinder müssen freilich gewöhnt worden sein, daß sie nicht selbst die Menge aufsuchen, und daß sie für sich allein zu spielen verstehen. Eine wohlüberlegte, kluge Mutter kann nach dieser Richtung Wunder wirken. Wenn aber durchaus keine Absonderung möglich ist, so bleibt Ihnen nur das Wechseln der Wohnung. Und da müssen Sie mit Vorbedacht verfahren. Wählen Sie die Wohnung lieber etwas weiter weg und dafür nicht in einem Hause, wo in knappen Räumen mehrere Familien mit Kindern sind. Wenn die Frägen an raschen Gehörsam gewöhnt sind, wenn sie das Eigentum anderer respektieren und zu spielen verstehen, ohne die Umgebung mit Lärm zu belästigen, so werden Sie trotz der Kinder ein angenehmes Unterkommen finden auch bei Leuten, die dem „jungen Aufwuchs“ bei den Mietern sonst nicht hold sind.

Einsame in A. Suchen Sie die Freundschaft einer mit Geistes- und Herzensbildung begabten, im harten Kampf ums Dasein mütig gewordenen Hausmutter, und Sie werden Wunder erfahren. Es floßt da so manches Neue an die Tiefen Ihrer Seele, und Ihr leibliches und geistiges Auge wird so viel Ungeheures, Unbekanntes umfassen, und Ihr Wollen und Ihre Kraft werden so vollständig in Tätigkeit gesetzt werden, daß das Gefühl der Vereinigung vollständig in dem brennenden Bestreben, zu nützen, zu helfen, sich Liebe zu erwerben, untergehen wird. Von Ihnen selbst verlangt das Schicksal nichts als das Genießen dessen, was die Verhältnisse Ihnen so reich in den Schoß geschüttet haben. Die Bedürftigkeit Ihrer Freundin setzt Ihnen erst wie reich Sie sind, zu welchem Glück Sie das Schicksal Sie gemacht hat. Indem Sie den noch unerzogenen Kindern Ihr Denken, Ihre erzieherische Sorge widmen, schaffen Sie sich eine fällige Lebensaufgabe, die Ihr Dasein ausfüllt und Ihr inneres Glück begründet. Sie bedürfen weder des geistigen Trostes noch der Eispulver, ein bißchen aufreger, thatkräftiger Nächstenliebe wird Sie vollständig gesund machen, Sie werden dadurch erst die in Ihnen bereitliegenden, kräftigen Liebestätigkeiten sich bewußt werden. Armenpflege ist in Ihrem Falle Selbstpflege.

Frau A. G. in A. Zur Beförderung der brieflichen Antworten, die auf die Sprechsaalfragen eingehen, müssen wir uns der Vermittlung der eidgenössischen Postanstalt bedienen, und dieser müssen wir ihre Dienste bei jedem Briefe in Form von Postwertzeichen ohne weiteres begahlen. Es sollte daher auch selbstverständlich sein, daß einem Begehren an die Redaktion um Beförderung einer Antwort an die Fragestellerin doch zum mindesten das nötige Postporto beigelegt werde, und dies ganz besonders, wenn die Auftraggeberin zwar Leserin, aber nicht bezahlende Abonnentin des Blattes ist. Fragen und Antworten, denen das nötige Porto zur Postbeförderung nicht beigelegt ist, müssen bis zur Abhilfe des Mangels unbefristet liegen bleiben.

Muster sofort OETTINGER & Co., ZÜRICH Bestastortiertes Moderehaus

Modestoffe in Wollen v. 65 Cts. bis Fr. 15.—	in Damenkleiderstoffen
Modestoffe in Seide v. 60 Cts. bis Fr. 23.—	Herrenkleiderstoffen
Modestoffe in Wollen v. 23 Cts. bis Fr. 2.70	Damen- und Kinder-
Modestoffe Tucheu. Bucksins Fr. 1.90-2.40	Konfektion u. Blusen

Compl. Stoff zu eleg. Sommerbluse Fr. 1.80.

Allgemeine Schwäche.

345) Herr Dr. Demme in Berlin schreibt: „Dr. Hommel's Hämatogeton habe ich in etwa 100 Fällen von Anämie, Skrophulose, Schwindens, Rekonvaleszenz, Schwäche angewandt und bin mit dem Erfolg ausnehmend zufrieden. Ich verordne überhaupt kein anderes Eisenpräparat mehr.“ Depôts in allen Apotheken.

Gesucht.

Eine jüngere, intelligente Tochter aus achtbarer Familie, der deutschen und französischen Sprache mächtig, saubere Handschrift führend, sucht Stelle in einem Laden, vorzugsweise mit Mercerie-, Tapissier- und Artikeln etc. Andere Branche event. Bureau nicht ausgeschlossen. Geß. Offerten sous Chiffre F P 507 an das Annoncenbureau.

Zu vermieten

am Brienzersee im Berner Oberland: eine angenehme Wohnung als Sommeraufenthalt, bestehend in 1-2 möblierten Zimmern, event. samt Küche, in angenehmer Lage, mit schöner Aussicht auf den See und auf die Alpen. Nähere Auskunft erteilt das Annoncenbureau. [503]

Weissnäherinnen

für feinste Arbeit, Dauernde Stellung und höchsten Tageslohn in erstem Geschäft. Eintritt sofort. Auskunft im Annoncenbureau d. Bl.

Lehrtochter

oder Volontaires, welche noch besserer Ausbildung bedürfen, finden Aufnahme in einem renommierten Wäschegeschäft. Beste Gelegenheit zur Erlernung aller Massarbeiten, speziell der Herrenwäsche. Nur fähige und brave Mädchen wollen sich unter Nr. 504 F bei Haasenstein & Vogler, St. Gallen, melden. Referenzen zu Diensten.

Ein junges, italienisches

Fräulein

aus bester Familie, patentierte Lehrerin, möchte in einem deutschen Mädchenpensionate oder in einer deutschen Familie Aufnahme finden, wo sie sich im Deutschen vervollkommen und gleichzeitig, ohne Entgelt aber spesenfrei, italienischen Unterricht erteilen könnte. Offerten sub Chiffre R c 2571 Y an Haasenstein & Vogler in Bern.

Frau Zürcher-Kammerer in Wädensweil

offert nebst allen Sorten Haushaltsseifen **Apolloseife**, frei von Soda, mit höchstem Fettgehalt, gibt der Wäsche blendende Weisse und erfrischenden Geruch; als Toiletteseife unentbehrlich für Personen mit empfindlicher Haut.

Preis per Doppelstück 35 Cts.

Lessive Bienna (Seifenmehl) enthält 3mal so viel Fettgehalt, wie alle in- und ausländischen Fabrikate, ist leicht löslich und als billiges Waschmittel sehr zu empfehlen. (OF 8474)

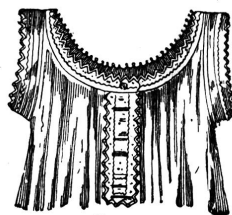
Preis per 1/2 Kilo-Paket 20 Cts.

Kisten von 20 Kilo an franko Bahnstation. [500]

Schinken.

mild gesalzen, f. geräuch. 10 Ko. Fr. 11.90
Kernschinken, extra zart
und mager 10 „ „ 13.20
Magerspeck 10 „ „ 11.80
Schweinefleisch, sortiert 10 „ „ 12.20
liefert in ausgezeichnetster Qualität
A. Winiger, Hdlg., Rapperswil, St. Gallen.

Erstes schweizer. Damenwäsche-Versandhaus und Fabrikation
R. A. Fritzsche
Neuhausen-Schaffhausen.



45 Sorten Frauen-Taghemden
12 „ „ Nachthemden
12 „ „ -Hosen
18 „ „ -Nachjacken
24 „ „ -Schürzen
24 „ „ Leib- u. Kostüm-Unterrocke
sowie alle Haushaltsgegenstände
Ich bitte genau anzugeben,
ob billige, mittelgute oder beste
Qualitäten und ob fein- oder grob-
fädig bemustert werden soll.

Zu angenehmem (H 1506Lz)

Sommernaufenthalte

für eine bescheidene Familie ist auf

Rigi-Klösterli

eine Wohnung zu vermieten. Sich zu wenden an Karl Steiner, Arth. [509]

Wer eine Stelle zu vergeben hat, inseriert stets mit Erfolg in der „Schweizer Frauen-Zeitung“.

Keine Hausfrau versäume, Muster zu verlangen. [76]



Gesündeste Binde.

Aus neuem, bisher für diesen Zweck nicht verwendetem Material. Namentlich auf die Reise sehr zu empfehlen. Sehr beliebt und allen anderen Systemen vorgezogen. (15) (H 5553 Z)

Preis per Paket Fr. 1.30; Gürtel 80.

Vorzüge:

Grösste Aufsaugungsfähigkeit, einfach u. bequem. Billig. Aerztlich empfohlen.

H. BRUPBACHER & SOHN, Bahnhofstrasse, Zürich.

Heureka-Damenbinde, waschbar, neue patentierte Form. Durch ihre Solidität billiger als jede andere Binde. Von ersten Aerzten empfohlen. In Schachteln zu 3 und 6 Stück. Zwei Qualitäten.

4233' über Meer.
Direktester Weg nach dem
Oberengadin.

Churwalden

Graubünden.
1 resp. 2 Std. Fahrzeit nach
und von Chur (Bahnstat.)

Poststation. Extrapost. **klimat. Höhenkurort.** Telegraph. Telefon.

An der Route **Ragaz-Chur-Engadin** gelegen. Vielbesuchter Kurort und Uebergangsstation. **Bäder — Douchen — Massage**, ozonreichste Wald- und Gebirgsluft. **Waldspaziergänge** in unmittelbarer Nähe der Hotels. Strassenbespritzung. — Stets frische Füllungen der **Mineralwässer** von **Passugg, St. Moritz, Tarasp** und **Fideris** vorrätig. (429) (H 506 Ch)

Kurärzte: **Dr. B. Denz; Dr. L. Fleisch.**

Hotel und Pension Krone , Kurhaus, 105 Betten.	Hotel und Pension Rothhorn , 30 Betten
" Mettler , 70 "	" Weisskreuz , 20 "
" Post , 60 "	Pension Dr. Hemmi , 15 "

Gesetzlich geschützt!

Nachtstühle

Diplom Zürich 1894.

hygien. praktische Familienmöbel für Gesunde und Kranke, elegant, bequem und mehrfach verwendbar in Tabourets und Fauteuils, empfiehlt direkt (612) **P. Scheidegger, Sitzmöbelschreiner, Zürich III** Bäckerstr. 11, nächst der Sihlbrücke.



Die bewährten (497)

FACTUM-

Schweiss-Socken

in bedeutend verstärkter Qualität sind eingetroffen und empfiehlt solche für Touristen, Militärs etc. bestens

E. Senn-Vuichard

Chemiserie

Neugasse 48, St. Gallen.



Eier-

Konservierungs-Salz.

Um frische Eier ein Jahr lang aufbewahren zu können, empfehle ich ein sicheres, bewährtes Mittel. Eine Portion zu 1 Liter Wasser kostet 35 Cts., zu 5 Liter Fr. 1.50, zu 10 Liter Fr. 2.20. Wiederverkäufer Rabatt. (398)

Apotheker **Hartmann**, Steckborn.



Das Fleisch-Pepton der Compagnie Liebig

ist wegen seiner ausserordentlich leichten Verdaulichkeit und seines hohen Nährwertes ein vorzügliches Nahrungs- und Kräftigungsmittel für Schwache und Kranke, namentlich auch für Magenleidende.

Hergestellt nach Prof. Dr. Kemmerich's Methode unter steter Kontrolle der Herren Prof. Dr. M. v. Pettenkofer u. Prof. Dr. M. v. Voit, München. Käuflich in Dosen von 100 und 200 Gramm.

Zu haben in Apotheken, Drogenhandlungen und feineren Kolonialwaren- und Delikatess-Geschäften. (134)

Meine Aussteuer-

specialbranche bietet Töchtern jeden Standes Gelegenheit zur Anschaffung solider und geschmackvoller Möbel in gewünschter Preislage.

Beispiel für eine einfache Einrichtung:

Schlafzimmer in Nussbaum, matt und poliert: 2 Bettstellen mit hohem Haupt, 2 Nachtschische mit Marmortopfe, 1 zweiflächige Waschkommode mit Marmortopfe und Krystallspiegelaufsatz, 1 Handtuchständer, 1 Querspiegel, 44,75 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stängengarnitur, Fr. 790.—.

Speisezimmer in Nussbaum- oder Eichenholz: 1 Büffett mit geschlossenem Aufsatz, 1 Ausziehtisch für 12 Personen mit 2 Einlagen zum Umklappen, 6 Stühle mit Rohrstritz, 1 Serviertisch, 1 Sofa mit prima Ueberzug, 1 Querspiegel, 44,75 cm Krystallglas, 1 Linoleumteppich, 180/230 cm, 1 Paar wollene Vorhänge mit kompletter Stängengarnitur, Fr. 600.—.

Salon in matt und poliert Nussbaumholz: 1 Polstergarnitur mit Moquettetaschen, ganz bezogen, 1 Sofa, 2 Fauteuils, 2 Sessel, 1 Salontisch, 1 Silberschrank, 1 Musikständer, 1 Paar doppelseitige Salonvorhänge mit kompletter Stängengarnitur, 1 Salontisch, Plüsch, 175/235 cm, 1 Salonspiegel, 51/84 cm, Krystall, Fr. 835.—.

Alle nussbaumenen Möbel sind inwendig in Eichenholz furniert.

Permanente Ausstellung 20 fertiger Zimmer. Zweijährige, schriftliche Garantie.

Ad. Aeschlimann

Schiffstraße 12, Zürich.

Soolbad Schweizerhall

Post, Telegraph. am Rhein bei Basel. ☎ Telefon.

Renommiertes und einziges Soolbad mit direkter Soolenleitung von den Soolquellen der nahen Saline bis in die Bäder. Sehr schöne Gartenanlagen am Rhein. Ruhige Lage, ausgedehnte Buchenwaldungen ganz in der Nähe. Milchkuren. Billige Pensionspreise. Prospekt. **Brüderlin.**

Hotel und Pension Schönfels Zuggerberg

937 M. ü. M.

Bewährt als Luftkurort und Etablissement für Hydro- und Elektrotherapie, Moorbäder und Massage. Grosse Parkanlagen mit prachtvoller Aussicht auf Seen und Gebirge. Komfortable Einrichtung. **Telephon.** Telegraph. Post. Kurarzt. Pension inkl. Zimmer von Fr. 7.50 an. Omnibusverbindung mit Gotthardbahnzügen, Station Zug. Prospekt gratis durch (H 661 Lz) [279] **A. Kummer.**

Bad Yverdon.

Kaltwasser-Heilkur — Elektrotherapie

Inhalationen — Pulverisationen — Erfahrene Masseure.

Alle Gebäude sind durch schöne bedeckte Galerien, zu Spaziergängen geeignet, verbunden. Elektrisches Licht in allen Zimmern. Orchester vom Etablissement gehalten. Lawn-Tennis. Telegraph. Telefon. (H 6052 L)

Aerztlicher Direktor:

Dr. Mermod.

[483]

Besitzer:

G. Emery.

Bergmanns Lilienmilch-

(H 1217 Z)

Seife

ist vollkommen rein, mild und neutral, von heilsamem Einflusse auf die Haut und äusserst sparsam im Gebrauch, daher empfehlenswerteste Familien-Toilette-Seife. Bestes Mittel gegen Sommersprossen und alle Hautunreinigkeiten. Nur echt von

Bergmann & Co.

Zürich

Tetschen a/E.

Man achte genau auf die Schutzmarke:

Zwei Bergmänner

denn es existieren wertlose Nachahmungen.



Versandhaus Hermann Behrer

ST. GALLEN.

Senden Sie mir postwendend gratis und franko Ihren illustrierten Sommerkatalog über Herren- und Knabenkonfektionen, Stoffe, Ladenspecialitäten und Reiseartikel. (499)

Ort:

Genauere Adresse:

Pensionnat de demoiselles.
Madame Vonnard reçoit chez elles quelques jeunes filles qui désirent apprendre à fond la langue française; leçons dans la maison, ou facilité de suivre les cours supérieurs de Neuchâtel. Belle situation, grands jardins, ombrages, vie de famille et soins dévoués. — Ref. Monsieur le Past. et Prof. Quartier-la-Tente, St. Blaise. Adr. Mme. Veuve Vonnard à la Coudre près Neuchâtel. (H 6433 N) [674]

Hausverdienst für Frauen und Töchter.
Empfehle mein Depot der neuesten, bewährten amerikanischen Original „Lamb“-Strickmaschinen. Lehrtöchter erhalten gründlichen Unterricht. Die Vertreterin: (H 3120 Z) 641
Fr. Schildknecht-Eisenring, Zeughausstr. 17, Aussersihl-Zürich.

A. Ballié
Möbel- und Bronzewarenfabrik
(H 2487 a Q) 29 Freiestrasse 29
„Zum Ehrenfels“
Basel.

Komplette Einrichtungen von Wohnungen in geschmackvollster Ausführung eigener Komposition. Holz- und Polstermöbel, Skulpturen, Bauarbeiten (Täfer und Decken), Leuchten, Möbelbeschläge in allen Metallen, Balkons, Pavillons, Portale etc. In Schmelzen werden auf feinste in meinen Werkstätten angefertigt. Tapeten in allen Genres (Tenturen, Tapiseries artistiques), Portièren, Vorhänge aller Art, Teppiche, Palances, Bronzes (zur Zimmerdekoration) sind in schönster Auswahl in meinen Magazinen vorrätig. (627)
Grosses Lager in prachtvollen orientalischen Stickereien und echten alten persischen Teppichen.
Preisvoranschläge gratis. — Zeichnungen stehen zu Diensten.

Etamin und Vorhangstoffe jeder Art kaufen Sie mit unbedingtem Vorteil im ersten Zürcher Vorhang-Versandgeschäft.
J. Moser, zur Münsterburg, Zürich.
Verlangen Sie Muster. [193]

Rouleaux grosse Auswahl billigt
Alder-Hohl, Neugasse 43
St. Gallen.

Gardinenwascherei
Rideauxappretur u. Reparatur.
J. J. Weniger, St. Gallen.

Für 6 Franken versenden franko gegen Nachnahme
bitt. 5 Ko. II. Toilette-Abfall-Seifen
(ca. 60–70 leicht beschädigte Stücke der feinsten Toilette-Seifen). (H 623 Z) [70]
Bergmann & Co., Wiedikon-Zürich.

Nesselwolle (Marke Busch).
Strümpfe und Socken für den Sommer, dauerhaft, leicht zu waschen, und bewahren sich gut gegen den Fusschweiss. Ferner sind Unterleibchen aus demselben Stoff zu haben. (H 2325 Z) [459]
Depot bei: Frau **Sachs-Laube**, Thalgaasse 15, Zürich.

Frei.

Patentirte **Universal-Frauenbinder**
Unentbehrliche Wäschestücke. Einf., sol., u. bequem. Stück dieser Art. Gürtel in 3 Grössen u. 6 Binden à Fr. 6.50 u. 7.50.
Binden in Tüchelformat.
Solideste Ausführung in bestem Baumwollstoff. Preis und Stoff ohne Konkurrenz. Gürtel mit 6 Binden à Fr. 3.50. Nachnahme. Auswahlendung. 137
Fran E. Christinger-Beer, Lichtensteig (St. Gallen).

Frei.

Verkauf per Meter! **Damen-Loden** Anfertigung nach Mass!
Für Promenade, Reise, Touren etc. elegante und praktische engl. tailor made Costüme
Jaquettes, Staub- und Regenmäntel etc.
Jordan & Cie., Bahnhofstrasse 77, Zürich.
Specialität: Loden und Cheviots.
Muster-Depots in St. Gallen: Frau Witwe Christ, Florastrasse 7, und Frau Gehreld, Robes. Marktgaasse. (622)

Das Neueste in DAMENCONFECTION Kleiderstoffen
vom Billigsten bis Elegantesten. Stets grossartige Auswahl.
Jules Pollag
St. Gallen
Sonntags von 10–3 Uhr geöffnet.

Lehrtochter gesucht.

In einer grossen Glätterei wäre einer intelligenten, starken Tochter Gelegenheit geboten, den Beruf gründlich zu erlernen. Günstige Bedingungen. Gefl. Offerten zu richten an Haasenstein & Vogler in Basel sub Chiffre Ge 2525 Q. [505]

Gesucht:
in ein grösseres Lingerie-Geschäft eine **Laden-Lehrtochter** die nachher bleibende Stelle hat. Eine Waise wird bevorzugt. Eintritt sobald als möglich.
Offerten unter Chiffre O K 498 an das Annoncenbureau d. Bl.

Magazine zum wilden Mann Basel.
Fortwährend Eingang der neuesten Frühjahrs- und Sommerstoffe für Damenkleider von den billigsten bis zu den hochfeinsten Genres.
* Muster umgehend und franko. *

Gesucht: [492]
einige brave Töchter zur Ausbildung in ein erstes Atelier für Damenschneiderei, sowie ebendasselbe einige **Lehrtöchter.**
Schriftliche Offerten sub Y 1432 Lz an Haasenstein & Vogler, Luzern.

Gesucht:
eine tüchtige Arbeiterin zum sofortigen Eintritt bei einer Damenschneiderin in einem Badeort.
Gefl. Offerten unter Chiffre K N 516 an das Annoncenbureau d. Bl.

Frühjahr und Sommer alle Neuheiten in BLUSEN und JUPONS
in allen wünschbaren Stoffen, bestem Schnitt und Ausführung zu äusserst billigen Preisen.
Jules Pollag
St. Gallen.

C. SCHELB-BRUGGER
Wäschefabrikation [921b]
14 Marktplatz ST. GALLEN Marktplatz 14.
Kragen und Manchetten, Cravatten und Hosenträger
Schürzen für Damen, Töchter und Kinder, Taschentücher, Normal- und Touristenhemden, Unterkleider, Strümpfe und Socken, Vorhangstoffe, Bettüberwürfe und Baumwolltücher.
Verkauf en gros et en détail.

Eau de Cologne Suisse

anerkannt das Beste und Billigste, von erfrischendem, feinem Geruch, für Toilette und Bäder sehr empfohlen.
Preis per Flacon Fr. 1.50, 3 Flacon Fr. 4.50 franko.
Eau de Jaman, sehr bekannt, garantiert das Beste gegen Haarausfall. Flacon 3 und 5 Fr. (H 2902 M) 474
Parfumerie Montreusienne, Montreux.

Vortugliche Insertionsgelegenheit!

Die freien Felder können von Anfang Juli ab neu abonniert werden für je 13, 26 oder 52 Insertionen.
Preis per Feld und Einrückung Fr. 3.—.
Man wende sich gefl. an
Haasenstein & Vogler, St. Gallen.

Gebrüder Hug & Co., Basel.
Grosses Lager von Musikinstrumenten aller Art.
Billige Preise.
H 2452 Q) Kataloge gratis und franko. [619]

[621] Officiere franko Bestimmungstation echten **Malaga rotgoldenen**

à Fr. 24 das Originalfässchen von 16 Liter, versehen mit der offiziellen Ursprungs-marke. Grosses Lager in Madrid, Muscat, Porto, sowie in naturreinen Tischweinen. (H 6896 X) A. Rothacher, Petit Lancy, Genève.

Kanapees und Matratzen
verfertigt solid und billig
August Oberli, Sattler, Lämmliessen 44c.
NB. Aeltere Polstermöbel und Matratzen werden solid und billig aufgearbeitet. [91]

Weisse, baumwollene Strümpfe
werden garantiert echt diamantschwarz gefärbt per Paar à 50 Cts. bei
Georg Pletscher
chemische Wäscherei, Kleiderfärberei in Winterthur. [427]

Frei.

Trinkerinnen
finden freundliche Aufnahme in der [510]
Heilstätte Blumenau-Steg
(H 2731 Z) **Tössthal** (Kt. Zürich).
Siméon Diener, Hausvater.

Frei.

Salol-Mundwasser
bewährtes, antiseptisches Zahn- und Mundwasser, von gleicher Wirkung und dabei um die Hälfte billiger wie Odol, Ilodin etc.
empfehl [481]
G. Mæder, St. Jakobsapotheke
gegenüber dem Schützengarten, St. Gallen.